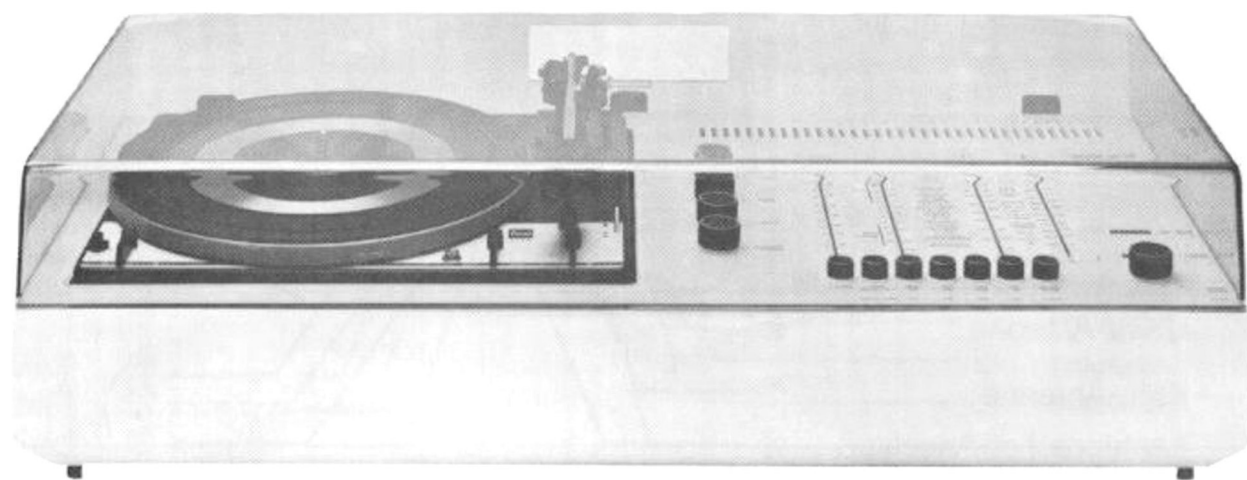


WEGA

Bedienungsanleitung

WEGA studio 3210



Die Bedienung

Netzanschluß

Das Gerät ist für den Anschluß an 220 Volt Wechselspannung vorgesehen.

Lautsprecher, Kopfhörer

Bitte schließen Sie die Lautsprecher nur bei ausgeschaltetem Gerät an, um eine evtl. Beschädigung zu vermeiden (Buchse ⑳, ㉑). Um die volle Ausgangsleistung von 2 x 15 W zu erhalten, empfehlen wir Ihnen die auf Ihr WEGA-Studio abgestimmten Lautsprecher WEGA 3508 bzw. WEGA 3509.

Die Anschlußbuchsen sind so ausgelegt, daß alle handelsüblichen Kopfhörer mit einer Impedanz $\geq 100 \Omega$ angeschlossen werden können.

Antenne

Das Gerät besitzt eingebaute Antennen für alle Bereiche. Wegen der hohen Empfindlichkeit, besonders im UKW-Bereich, ist eine Außenantenne nur in schwierigen Empfangslagen erforderlich. Bitte wenden Sie sich in diesen Fällen an Ihren Fachhändler.

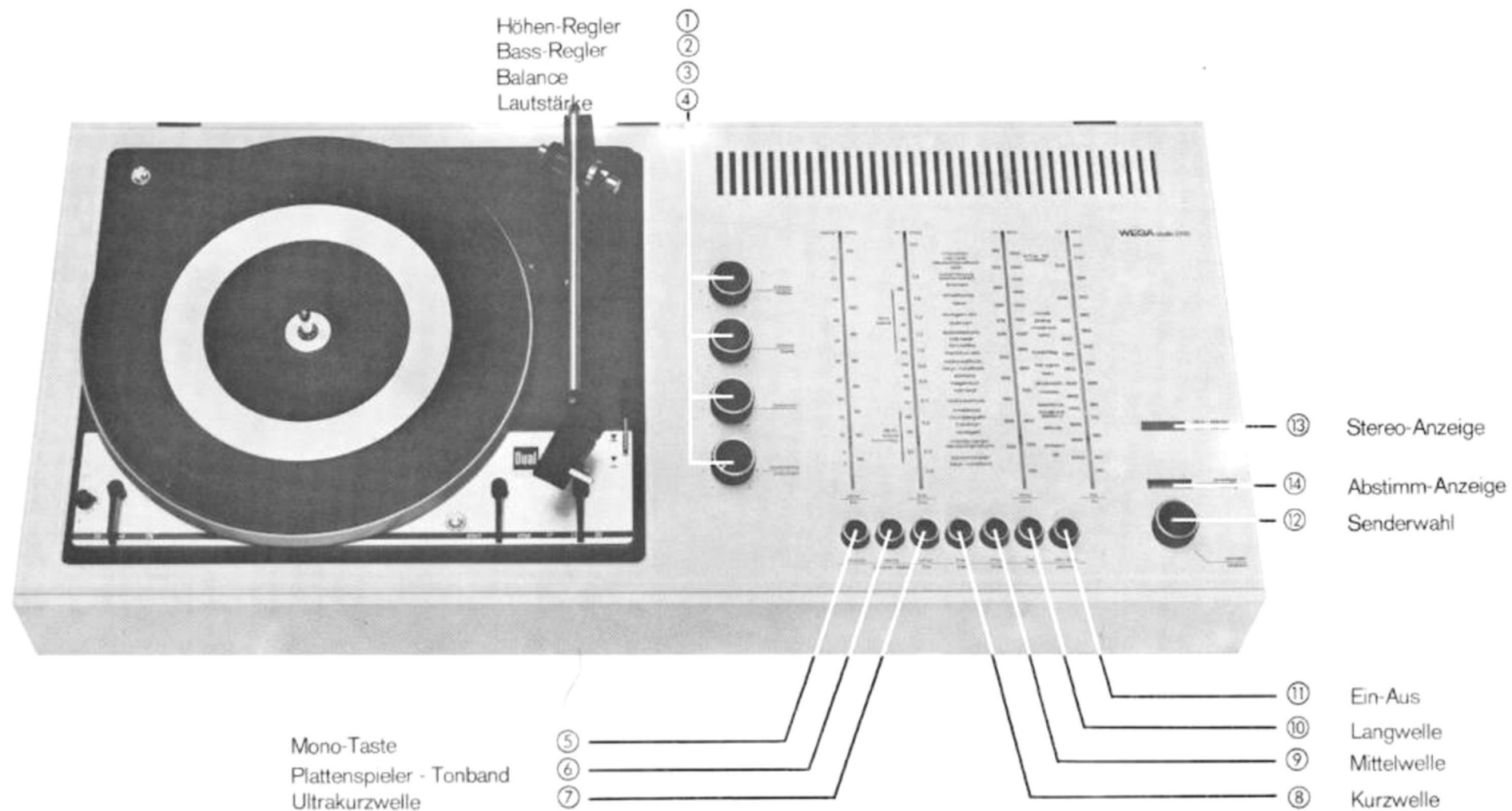
Ein- und Ausschalten

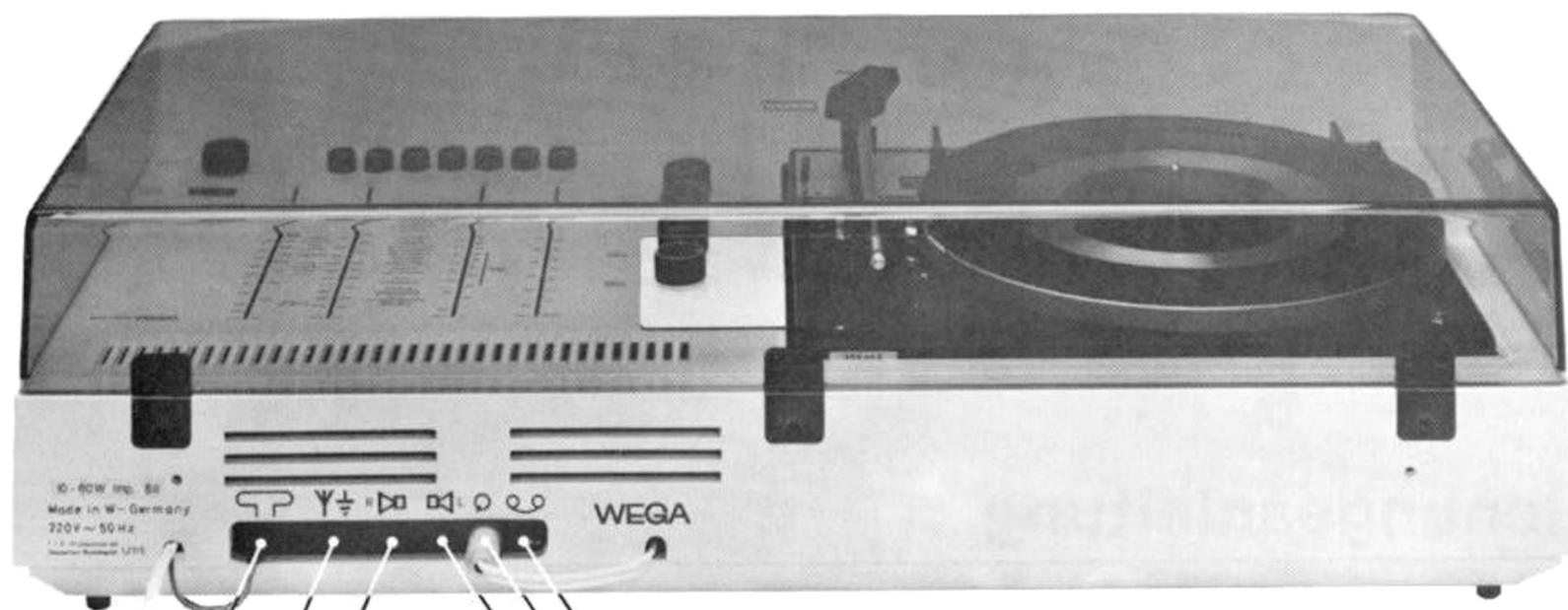
Das Gerät wird mit der Taste ㉒ ein- und ausgeschaltet.

Bereichswahl

Mit den Tasten ⑥–⑩ wählen Sie den gewünschten Empfangsbereich und zwar durch

- Taste ⑥ ta-, tb-Wiedergabe
- Taste ⑦ ukw – fm
- Taste ⑧ kw – Kurzwelle
- Taste ⑨ mw – Mittelwelle
- Taste ⑩ lw – Langwelle





UKW-Antenne

KML-Antenne

Lautsprecher-Anschluß

16

17

18

WEGA

21

20

19

Tonband-Anschluß

Plattenspieler-Anschluß

Lautsprecher-Anschluß

Bevor Sie einschalten . . .

lesen Sie bitte die folgenden Hinweise in Ihrem eigenen Interesse aufmerksam durch. Sie werden dann mit der Bedienung sehr schnell vertraut und vermeiden dadurch eventuelle Fehleinstellungen. Ihr Fachhändler, der Ihr Gerät vor der Übergabe nochmals überprüft hat, berät Sie in Zweifelsfällen gerne in allen Fragen der Aufstellung und Bedienung. Er übernimmt auch den Kundendienst für Sie.

Durch Auswahl hochwertiger Bauteile, sorgfältige Fertigung und eine strenge Qualitätskontrolle haben wir alles getan, um Ihnen über Jahre hinaus einen einwandfreien Empfang zu ermöglichen. Sollte Ihr Empfänger trotzdem einmal aussetzen, so wenden Sie sich bitte an das Geschäft, in dem Sie das Gerät gekauft haben. Auf der letzten Seite dieser Anleitung ist die Garantiekarte eingedruckt. Bitte achten Sie darauf, daß Ihr Fachhändler diese sowie die übrigen eventuell noch beigefügten Garantiekarten ausfüllt. Bewahren Sie diese bitte gut auf, da Ersatzleistungen im Rahmen der Garantie nur möglich sind, wenn die ordnungsgemäß ausgefüllten Unterlagen vorgelegt werden.

Senderabstimmung K, M, L, U

Die Sender aller Bereiche stellen Sie mit dem Knopf ⑫ ein. Durch die für jeden Bereich getrennte, große Linearskala wird die Orientierung erleichtert. Die genaue Abstimmung erfolgt mit Hilfe des Anzeigeinstrumentes ⑭. Die beste Einstellung ist dann gegeben, wenn das Instrument seinen größten Anschlag erreicht.

Lautstärke

Zum Einstellen der Lautstärke dient der Regler ④.

Höhen, Bässe

Die Regler ① und ② dienen zur kontinuierlichen Anhebung bzw. Absenkung des bezeichneten Frequenzbereichs.

Balance

Wenn Sie den Eindruck haben, daß beide Lautsprecherboxen mit unterschiedlicher Lautstärke arbeiten, so können Sie dies mit dem Balanceregler ausgleichen.

Mono-Stereo

Beim Empfang eines Stereo-Rundfunk-Programms schaltet das Gerät selbsttätig auf Stereobetrieb um. Zur Kontrolle leuchtet das Anzeigefenster ⑬ auf. Wenn Sie trotzdem eine Mono-Wiedergabe wünschen, was z. B. bei schwach einfallenden Sendern zu empfehlen ist, so genügt ein Druck auf die Taste ⑤.

Beim Abspielen älterer, monauraler Schallplatten sollten Sie in jedem Fall diese Taste drücken, um evtl. auftretende Nebengeräusche zu vermeiden.

Plattenspieler

Der eingebaute Plattenspieler ist über die 5polige Normbuchse ⑳ mit dem Gerät verbunden. Einzelheiten zur Bedienung entnehmen Sie bitte der gesondert beiliegenden Anleitung. Zur Schallplattenwiedergabe wird die Taste ⑥ – ta, tb – gedrückt.

Tonbandanschluß

Ein Tonbandgerät schließen Sie an die Buchse ㉑ an. Zur Wiedergabe von Bandaufnahmen drücken Sie ebenfalls die Taste ⑥ – ta, tb –. Eine Aufnahme von Rundfunksendungen oder eine Überspielung von Schallplatten ist jederzeit möglich, ohne daß eine besondere Taste gedrückt werden muß.

Technische Daten:

Netzanschluß:	Spannung:	220 V	
	Stromaufnahme:	10 – 70 W., je nach Aussteuerung	
	Sicherungen:	prim: 0,5 A mtr. sec. Wicklg.: 1,6 A tr,	
	Skalenlampe:	2 x 7 V / 0,3 Soffittenform; 1 x 7 V / 0,1 A	
	Endstufensicherung:	2 x 1,25 A flink	
HF-Teil:	FM-Empfangsbereich:	UKW – FM 87,5 . . 104 MHz	
	AM-Bereiche:	KW	5,9 . . 8,0 MHz
		MW	510 . . 1640 KHz
		LW	145 . . 350 KHz
	Kreise:	FM	12, davon 2 abstimbar
		AM	7 + 1, davon 2 abstimbar
	Empfindlichkeiten:	FM	< 2,0 μ V bei 26 dB Rauschabstand
		AM: KW	10 μ V
		MW	15 μ V
		LW	34 μ V
Bandbreite:	FM-ZF 125 KHz, AM-ZF 5,5 KHz		
AM-Unterdrückung:	53 dB		
Stereo-Decoder:	4 Kreise, automatische Umschaltung bei Eingangssignalen von 10 – 30 μ V		
Übersprechdämpfung:	\geq 30 dB bei 1 KHz		
Pilotton-Unterdrückung:	\geq 36 dB		
Antennen:	Netz-Antenne für UKW und KW Ferritantenne für MW und LW		

NF-Teil:	Ausgangsleistung:	2 x 15 W Musikleistung 2 x 10 W Sinusdauer
	Klirrfaktor:	$\leq 0,8\%$ bei 1 KHz und Nennleistung
	Leistungsbandbreite:	25 Hz . . 20 KHz
	Frequenzgang:	25 . . 20 000 Hz ± 3 dB
	Fremdspannungsabstand:	nach DIN für 50 mW 50 dB
	Empfangsempfindlichkeit:	TAKeramik, ≤ 200 mV an 470 K Ω TB 280 mV an 680 K Ω
	Ausgänge:	TB-Aufnahme 0,25 . . 1,5 mV pro 1 K Ω Lautsprecher von 4 . . 16 Ω optimale Anpassung 5–8 Ω
	Dämpfungsfaktor:	≥ 23 dB
	Baßregler:	± 10 dB bei 40 Hz
	Höhenregler:	± 16 dB bei 15 KHz
	Balance-Regler:	+ 1 bis – 8 dB
	Übersprechdämpfung:	40 dB bei 1 KHz
	F.T.Z.-Nr.:	U 115

Änderungen vorbehalten!